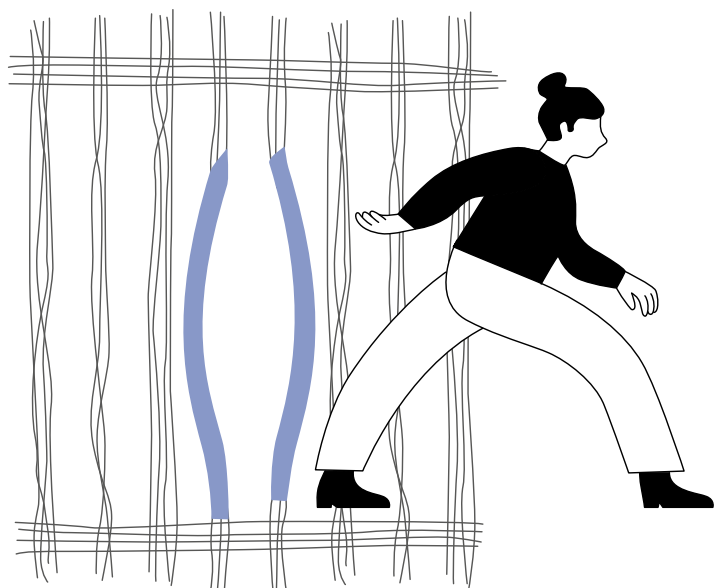




HAMBURG

Klinik und Poliklinik für
Psychiatrie und Psychotherapie



Spezialambulanz für

Menschen mit Angst- und Zwangsstörungen

Unsere therapeutischen Angebote im Überblick

Wir sind für Sie da!

Unsere Spezialambulanz richtet sich an Menschen, die primär an den Symptomen einer Angst- oder Zwangsstörung leiden. Insbesondere fühlen wir uns zuständig für Patient:innen, deren Angst- oder Zwangssymptomatik diagnostisch noch unklar ist oder einen schweren, chronischen Verlauf aufweist.

Die Behandlung in unserer Spezialambulanz dient der Diagnostik, Indikationsstellung und Planung einer ambulanten bzw. (teil-)stationären Therapie für Menschen mit einer Erkrankung aus dem Spektrum der Angst- und Zwangsstörungen.

Unsere Behandlungsempfehlungen können sich sowohl auf Therapieangebote in unserer Klinik als auch auf andere Einrichtungen der psychotherapeutischen und psychiatrischen Versorgung beziehen.

Gut zu wissen

Das Team der **Spezialambulanz für Angst- und Zwangsstörungen** besteht aus ärztlichen und psychologisch-verhaltenstherapeutischen Mitarbeiter:innen, die in der Diagnostik und Therapie der Angst- und Zwangsstörungen sehr erfahren sind und sich regelmäßig fortbilden.

Was steckt hinter Angst und Zwang?

Zu den **Angststörungen** gehören u. a. Panikstörung, Agoraphobie, soziale Phobie, spezifische Phobien und generalisierte Angststörungen. Je nach Störung treten unangemessen starke Ängste plötzlich und unerwartet auf oder beziehen sich auf umschriebene Situationen.

Zu den körperlichen Symptomen gehören u. a. Herzklopfen, Engegefühl im Brustraum, Zittern, Schwindel oder Schwitzen bis hin zu Panikerleben.

Diese Symptome werden häufig begleitet von Erwartungsängsten, Angst verstärkenden Gedanken und Vermeidung. Bei der Panikstörung und der generalisierten Angststörung sind die Ängste nicht auf bestimmte Umgebungsbedingungen beschränkt.

Zwangsstörungen umfassen ein breites Spektrum an sich aufdrängenden und wiederholenden Gedanken und ritualisierten Verhaltensweisen, welche als unangenehm oder quälend erlebt werden. Diese beziehen sich u. a. auf übermäßiges Kontrollieren, Ordnen, Waschen, Putzen, Wiederholen oder auf magisches Denken.

Zwangsgedanken und -handlungen dienen dazu, Unwohlsein zu verringern oder vermeintliche Gefahren zu beseitigen (neutralisieren), obwohl diese von den Betroffenen in der Regel als übertrieben, unsinnig oder absurd erkannt werden.

Unser Angebot

Diagnostik

- Allgemeine und störungsspezifische Exploration und Diagnostik
- Differenzialdiagnostik und Komorbiditäten, ggf. Weiterleitung/ Kooperation mit der entsprechenden Spezialambulanz
- Sozialarbeit

Einzeltherapie

- Krisenintervention
- Supportive psychotherapeutische Gespräche
- Psychoedukation
- Indikationsstellung für eine (teil-)stationäre Behandlung
- Informationen zur Suche eines Psychotherapieplatzes
- Pharmakotherapie (Beratung und medikamentöse Einstellung)
- Sozialarbeit

Gruppentherapie

- **Metakognitive Gruppentherapie – Z-MKT** für Patient:innen mit einer Zwangsstörung
- **Ressourcenaktivierende Psychoedukationsgruppe – RAP** für Patient:innen mit einer Angststörung

Kontakt und Terminvereinbarung

+49 (0) 40 7410 - 53210

(040) 7410 -59643

ambulanz.psychiatrie@uke.de

BITTE BEACHTEN: Planen Sie vor dem Gesprächstermin ausreichend Zeit für die Anmeldung ein!

Checkliste 1. Ambulanztermin

- Quartalsaktueller Überweisungsschein, ausgestellt auf „PIA“
- Gesundheitskarte der Krankenkasse
- Falls vorhanden: Befunde aus psychiatrischen, psychosomatischen und psychotherapeutischen Vorbehandlungen
- ggf. schriftliche Auflistung der aktuellen Medikation

So finden Sie zu uns

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Zentrum für Psychosoziale Medizin

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

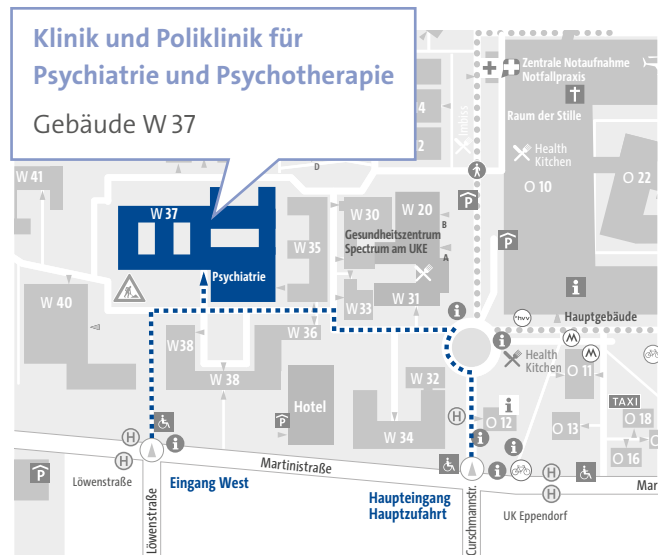
Psychiatrische Klinik und Spezialambulanzen

Gebäude W37 | Neubau | Erdgeschoss

Martinistraße 52 | 20246 Hamburg

Weitere Informationen zur Anreise und zu Parkmöglichkeiten im Internet: www.uke.de/patienten-besucher/anreise/index.html

U-Bahn: Linien U1, U3 | Stationen: Kellinghusenstraße, Eppendorfer Baum, Hoheluftbrücke
Buslinien: 20, 25, X35,
Haltestellen: UK Eppendorf; Löwenstraße/Facharztklinik



< Aktuelle Änderungen oder Ergänzungen erhalten Sie auf unserer Webseite www.uke.de/psych/ambulante-angebote